

Dte Prokura dee Edmund R. Wächter, Berlin, ist erloschen. Zu weiteren Geschäftsführern sind bestellt: Oberingenieur Emil Paul Kublmann, Berlin, Kaufmann Wilhelm Leo Rohm, Gunzenhausen (Mittelfranken), Kaufmann Edmund Robert Wächter, Berlin.

Abteilung 62:

#### Neueintragung

B. 1662/Nz. „Geräte-Mohr“ Gerätebau und Elektrotechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Berlin (-Neukölln, Hermannstraße 84—90). Gegenstand des Unternehmens: Herstellung und Vertrieb feinmechanischer und elektrotechnischer Geräte, sowie Fortsetzung des Gewerbebetriebes der Offenen Handelsgesellschaft in Firma Heinz Mohr, Feinmechanische Werkstätten für Gerätebau und Elektrotechnik in Berlin-Neukölln, Hermannstr. 84—90. Stammkapital: 1 500 000 RM. Rechtsverhältnisse: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 24. Januar 1947 abgeschlossen. Der Elektrotechniker Dr. Natan Celnik, Berlin, ist zum Geschäftsführer bestellt. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Als Einlage auf das Stammkapital werden in die Gesellschaft eingebracht von den Gesellschaftern Dr. Natan Celnik, Abraham Celnik, Harry Cühn, sämtlich in Berlin, die ihnen gehörige Offene Handelsgesellschaft in Firma Heinz Mohr mit Aktiven und Passiven nach dem Stande vom 15. Januar 1947 dergestalt, daß das Gewerbe vom 16. Januar 1947 ab auf Rechnung der Gesellschaft geführt wird. Der Wert der Sacheinlagen ist auf 1 500 000 RM angenommen und auf die Stammeinlagen der genannten Gesellschafter mit 825 000 RM bzw. 375 000 RM bzw. 300 000 RM angerechnet. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das von der Registerabteilung des Amtsgerichts des Sitzes der Gesellschaft bestimmte amtliche Publikationsorgan.

#### Veränderungen

B. 114/Nz. - Mitteleuropäisches Reisebüro Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin W 50, Nürnberger Straße 50). Durch Beschluß der Gesellschafter vom 7. Februar 1947 ist der Gesellschaftsvertrag geändert in § 1 (Firma) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens). Die Firma lautet fortan: Deutsches Reisebüro Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist nunmehr: die Errichtung und der Betrieb von Reisebüros im Inland zur Hebung des Reiseverkehrs in und mit Deutschland sowie der Betrieb aller im Zusammenhang damit stehenden Geschäfte und Unternehmungen in Deutschland.

B. 51353. Berliner Verein, Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit (Berlin W 35, Bülowstraße 90). Der durch den Magistrat von Groß-Berlin eingesetzte Stadtrat Peter Even ist nunmehr auch durch Aufsichtsratsbeschluß zum Vorstandsmitglied bestellt. Das Aufsichtsratsmitglied, der kaufmännische Angestellte Hans-Peter Olshausen, Berlin, ist bis zum 30. Juni 1947 in den Vorstand abgeordnet worden.

B. 54623. Hallesche Krankenkasse V. V. a. G. (Berlin W 30, Marburger Straße 3). Fritz Meckel,\* Berlin, Paul Ziegner, Düsseldorf, Eugen Haug, Stuttgart und Hermann Menzel, Hamburg, sind nicht mehr-Vorstandsmitglieder.

Am 6. März 1947:

#### Veränderung

B. 55903. Deutsche Bank (Berlin W 8, Mauerstraße 29/30). Prokurist unter Beschränkung auf die Hauptniederlassung Berlin: Dr. Ernst Wilhelm Schmidt, Hamburg. Er vertritt die Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen.

Am 7. März 1947:

#### Neueintragung

B. 1675/Nz. „Hammer-Verlag und Druckerei“ Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin SW 61, Franz-Mehring-Straße 82). Gegenstand des Unternehmens: -Druck-Verlag und Herausgabe von Zeitungen, Zeitschriften, Büchern und Broschüren, ferner Durchführung von Druckaufträgen aller Art. Stammkapital: 100 000 RM. Rechtsverhältnisse: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am

26. Februar 1946 abgeschlossen. Die Gesellschaft hat zwei Geschäftsführer. Diese vertreten die Gesellschaft gemeinschaftlich oder jeder von ihnen zusammen mit einem Prokuristen, Die Gesellschaft kann bis zum 30. Juni zum 31. Dezember eines jeden Jahres gekündigt werden. Zu Geschäftsführern sind bestellt: Kaufmann Wilhelm Hohmann, Berlin, Kaufmann Bruno Hentschel, Berlin. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Als Einlage auf das Stammkapital werden in die Gesellschaft, eingebracht: a) von dem Gesellschafter Bruno Hentschel, 2 Linotype-Setzmaschinen Fabrikat Mergenthaler Nr. 1088 und 1108 und b) von dem Gesellschafter Wilhelm Hohmann eine Druckmaschine Fabrikat Rockstroh, Format 70 X 105, mit Königbogenanleger sowie ein Heidelberger Druckautomat, Format Din A 4, zum angenommenen Werte von je 25 000 RM unter Anrechnung dieses Betrages auf jede der Stammeinlagen der genannten Gesellschafter. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch die Zeitung des Berliner Magistrats. Sobald es eine periodisch erscheinende Zeitung für das gesamte Reichegebiet gibt, haben sie auch darin zu erfolgen;

#### Veränderungen

B. 924/Nz. Di Umarm & Brunn Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin W15, Ludwigkirchplatz 3/4). Durch Gesellschaftsbeschuß vom 14. Januar 1947 ist das Stammkapital um 10 000 RM auf 148 000 RM erhöht.

B. 1299/Nz. Charlottenburger Zementstein Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin W 15, Fasanenstr. 61). Durch Beschluß der Gesellschafter vom 21. August 1946 ist die Vertretungsbefugnie der Geschäftsführer geändert. Jeder Geschäftsführer hat Alleinvertretungsgerecht. Der Geschäftsführer Kurt Bittner und die im Handelsregister noch nicht eingetragene gewesene Geschäftsführerin Frau Margarete Puecher sind abberufen.

B. 1530/Nz. Chemische Fabrik Eiswerder Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin-Spandau, Eiswerder). Durch Beschluß der Gesellschafter vom 10. Oktober 1946 ist das Stammkapital um 20 000 RM III und durch Beschluß der Gesellschafter vom 13. November 1946 um weitere 60 000 RM erhöht und der Gesellschaftsvertrag geändert in §§ 8 A B 6. 2 (Reingewinn) und 9 durch Schaffung eines Aufsichtsrats. Das Stammkapital beträgt nunmehr 100 000 RM. Harry Süßmann und Karl Zacharzowsky sind nicht mehr Geschäftsführer. Zu Geschäftsführern sind bestellt: Kaufmann William Rimmer, Berlin, Kaufmann August Nernst, Neuruppin. Dem Karl Zacharzowsky, Berlin, ist Prokura erteilt. Er vertritt gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder mit einem Prokuristen. Als nicht eingetragen wird noch veröffentlicht: Auf das erhöhte Stammkapital werden in die Gesellschaft eingebracht von den Gesellschaftern Karl Zacharzowsky und August Nernst Apparate und Inventarien nach dem zum Gesellschafterbeschuß vom 10. Oktober 1946 beigefügten Anlagen zum angenommenen Werte von je 10 000 RM unter Anrechnung von je 10 000 RM. auf die Stammeinlage eines jeden der beiden genannten Gesellschafter.

B. 1676/Nz. Großgaragen Schöneberger Bahnhof Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin-Schöneberg, Kokonnenstraße 31 a). Durch Gesellschaftsbeschuß vom 20. Januar 1947 ist der Gesellschaftsvertrag geändert: Die Gesellschaft wird nur durch einen Geschäftsführer vertreten. Zum Geschäftsführer ist der Kaufmann Victor Grünberger, Berlin, bestellt. Nikolai Paramonoff und Nikolaus Paramonoff sind nicht mehr Geschäftsführer.

Abteilung 64, Am 6. März 1947.

#### Neueintragungen

B. 1667/Nz. „Der Kmdlerladen“ Herbert Lamprecht Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Berlin-Steglitz, Schloßstraße 107). Gegenstand des Unternehmens: Der Einzelhandel mit Säuglingsausstattungen, Bekleidung aller Art für Kinder, und Jugendliche sowie deren Anfertigung und Reparatur sowie die Interessenvertretung von Textilfirmen. Stammkapital: 20 000 RM. Rechtsverhältnisse: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 17. Januar 1947 ab-